



SENIORENBEIRAT STADT GIFHORN

Vorsitzende Grete Fiest | Malvenweg 20 | 38518 Gifhorn | 05371 30 12 | hans-grete.fiest@t-online.de

Protokoll der 17. Sitzung des 14. Seniorenbeirates der Stadt Gifhorn

Sitzung am	Freitag, 12.04.08.03.2024
Sitzungsort	Marktplatz 1, 38518 Gifhorn
Sitzungsraum	Sitzungsraum I
Sitzungsbeginn	09:30 Uhr
Sitzungsende	10:15 Uhr

Anwesende des Seniorenbeirats:

Frau Grete Fiest	Vorsitzende
Frau Elvira Kuhnke	Kontakte zu Verbänden/Vereinen
Herr Rainer Heese	Kontakte zu Verbänden/Vereinen
Herr Werner Sliwinski	Schriftführer
Frau Edeltraut Wolfer	Beisitzerin
Herr Ralf Haritz	Beisitzer

Vertreter der Verwaltung:

Herr Robin Brevia

Vertreter der Vereine und Verbände sowie Bürger:

Die Teilnehmerliste liegt dem Fachbereich 41 vor

TOP 1 Frau Fiest eröffnet die Sitzung, begrüsst die Anwesenden und stellt den heutigen Referenten, Herrn Bodo Roman von der Fa. Sanitätshaus Bode vor.

TOP 2 Das Protokoll der 16. Sitzung des 14. SBR vom 08.03.2024 wird ohne Einwände angenommen.

TOP 3 Herr Bodo Roman stellt 3 Modelle von Rollatoren vor, die älteren Menschen helfen können, im Alltag trotz körperlicher Bewegungseinschränkungen mobil zu sein. Dazu gehörte 1. das „Standard-Modell“, das von den Kassen allgemein anerkannt und auch bezahlt wird. Es hat Stahlgestell, ist mit einer Ablage, einer Sitzplatte, einer Ankippvorrichtung und einer Stockhalterung ausgestattet; hat Bremsen an den Hinterrädern, die feststellbar sind. Es wiegt zwar 11 kg, aber der Vorteil dieses Geräts besteht u.a. in seinem niedrigen Schwerpunkt und es bietet einen relativ sicheren Stand. Die 2. Version hat ein Alu-Gestell, wiegt dadurch nur etwa 6 kg. Es ist leichter zu handhaben, muss aber auch sicher geführt werden. Die Ausstattung ist

ähnlich der vorherigen Version. Bei der Beantragung dieses leichteren Rollators muss auf dem Rezept dafür eine entsprechende Eintragung gemacht und begründet werden.

Von den Patienten werden nur die üblichen Zuzahlungen gefordert.

Im Gegensatz zu früher werden Rollatoren – und sicher auch andere Hilfsmittel – von den Kassen nicht mehr „gekauft“, so dass sie nach Ende der Nutzung im Besitz der Kassen – meist also beim Nutzer verblieben. Jetzt leasen die Kassen sie, sie bleiben im Besitz der Händler, werden nach der Nutzung wieder abgeholt. Besonders gut erhaltene Rollatoren könnten aufgearbeitet werden, werden aber allgemein entsorgt. Sie dürfen aber leider - wie früher üblich – nicht z. B. als Spende in unterversorgte Länder geschickt werden.

Der Händler übernimmt in der Regel den bürokratischen Aufwand, sorgt durch eine, von den Kassen übernommene - „Versorgungspauschale“ auch für den einwandfreien Betrieb durch Wartung oder Nachjustierung.

Für besondere Ansprüche werden allerdings auch Geräte angeboten, die evtl. noch leichter zu handhaben, zu verstauen sind oder sonstwie gehobeneren Ansprüchen genügen. Dabei können sogar Rollatoren aus Carbon, also extrem leicht, erworben werden.

Hier werden von den Kassen aber nur die Basiskosten und die Versorgungspauschale übernommen, Service und höhere Preise muss der Nutzer selbst tragen.

Bei privat versicherten Patienten gelten etwas andere Bedingungen. In der Regel sind dann Rollatoren Eigentum der Nutzer. Es werden dann die Hilfsmittel beim Anbieter selbst gekauft und danach mit den Kassen abgerechnet.

Nach 5 Jahren muss die Nutzung erneut beantragt werden.

Die Anbieter sollten bei der Auslieferung den Patienten gründlich informieren, den Rollator auf die individuellen körperlichen und ergonomischen Umstände einstellen und wichtige Tips für einen gesunden Betrieb vermitteln. Leider sieht man sehr viele ältere Menschen, die offensichtlich durch falsche Handhabung und Führung sich den Gebrauch unnötig schwer machen. Somit kann die Unterstützung, die ein Rollator eigentlich bieten soll, nicht wirklich erreicht werden.

TOP 4 Herr Breva nennt noch den Termin – 17. April 2024 um 15 Uhr - der nächsten Delegiertenversammlung und bittet um reges Erscheinen.

TOP 5 Frau Fiest nennt den aktuellen Stand der Vorbereitungen zum „Tag der Senioren“ und erwähnt, dass der SBR intensiv dabei ist, Spenden für die Tombola zu sammeln.

TOP 6 Es wird angefragt, ob daran gedacht wird, im öffentlichen Bereich Trinkwasserspender einzurichten, um in der zu erwartenden Zeit der Hitze für ausreichend Flüssigkeit zu sorgen und - speziell für ältere Menschen – diese vor gesundheitlichen Problemen zu bewahren.

Herr Heese stellt - wie in der vorigen Sitzung – die Frage nach dem Verbleib der Bank im Grünbereich der Kreuzung Allerstr./Hindenburgstr.

Die Sitzung wird um 10:15 geschlossen.

Und wieder einen Spruch auf den Weg:

„Sei du selbst die Veränderung, die du dir wünschst für diese Welt.“ (Mahatma Gandhi)

**Die nächste Sitzung findet am 10. Mail 2024 im Sitzungszimmer I des Rathauses
um 9:30 Uhr statt.**

Hier möchten wir auf einige Termine in der Aufstellung der Termine des SBR für 2024 besonders hinweisen:

**Für den 17. April 2024 ist die Delegiertenversammlung für 15 Uhr im Ratssaal angesetzt.
Am 1. Juni 2024 wollen wir Sie zum „Tag der Senioren“ in der Fuzo begrüßen.
Und am 15. September 2024 werden wir uns sicher in der Stadthalle Gifhorn zum
„Bunten Nachmittag“ sehen.**

Das Protokoll erstellt:
Werner Sliwinski
Protokoll gelesen:
Grete Fiest

Ein Hinweis auf die eMail-Kontaktadresse des SBR:
>seniorenbeirat-gifhorn@gmx.de<

Darüber können Sie uns Mitteilungen, Fragen, aber vor allem Anregungen übermitteln!
Und wenn Sie mit der Einladung zur nächsten Sitzung auch das Protokoll der vorangegangenen Sitzung erhalten haben und darin etwas anzumerken haben, melden Sie sich bitte.

Dann sind wir in der Lage, bis zur dann kommenden Sitzung Ihre Fragen zu beantworten!

Seniorenbeirat der Stadt Gifhorn
www.seniorenbeirat-gifhorn.iimdo.com

Mitglieder des Vorstands:

Grete Fiest	1. Vorsitzende
Werner Sliwinski	Schriftführer
Rainer Hees	Pressebeauftragter
Elvira Kuhnke	Kontakt zu Vereinen und Verbänden
Jürgen Beckmann	Kontakt zu Vereinen und Verbänden
Edeltraut Wolfer	Beisitzerin
Ralf Haritz	Beisitzer



Zwecks Kontaktaufnahme zum Seniorenbeirat bitte eine Mail an **>seniorenbeirat-gifhorn@gmx.de<** senden!